

**Re: Verbesserung der Elektro Übertragung Verteil Netzstruktur sowie der Elektro Mobilität**

**Thomas Nitschke <thomas.nitschke@th-nit.de>**

**Gesendet: 06.01.2016 12:56:03**

**An: Jan Hippold MdL WK-Büro <buer@jan-hippold.de>**

Sehr geehrter Herr Hippold,

ich danke Ihnen für Ihre Antwort, und wünsche auch Ihnen und Ihrer Familie ein gesundes neuese Jahr.

Ihre Antwort greift jedoch zu kurz, da in meinem Konzept alle Ebenen der politischen Entscheidungen einbezogen sind. Es beginnt mit dem Bund über die Länder bis hin zu den Kommunen.

Sich für nicht zuständig zu erklären ist selbstverständlich die einfachste wenn auch nicht die klügste Antwort, wird jedoch von Politikern gern und häufig verwendet.

Soweit ich mich entsinne ist Sachsen auch Mitglied im Bundesrat und somit direkt oder indirekt an Bundesentscheidungen beteiligt. Oder ist dem nicht so? Ist Sachsen aus dem Bundesrat ausgetreten?

Andere Bundesländer in Deutschland sehen sich sehr wohl in der Verantwortung, denn alle Länder haben

einen Infrastrukturentwicklungsplan. Da Sie jedoch nicht zuständig sind wird das in Sachsen wohl nicht

der Fall sein.

Ich glaube auch, dass Sie gewisse Zusammenhänge im Konzept nicht richtig bewerten, denn sonst könnten Sie nicht zu so einer Antwort gelangen.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit, und wünsche Ihnen bei Ihrer politischen Arbeit viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Nitschke

Am 06.01.2016 um 11:50 schrieb Jan Hippold MdL WK-Büro:

Sehr geehrter Herr Nitschke,

im Auftrag von Herrn Hippold möchte ich Ihnen für Ihre E-Mail danken. Wie Sie sicher wissen, beschäftigt sich die Bundesregierung seit einigen Jahren intensiv mit Elektromobilität und auch bei uns in Sachsen ist das Thema auf der Agenda. So ist der Ausbau der Elektromobilität im Koalitionsvertrag der Sächsischen Landesregierung nach wie vor fest verankert. Einige aktuelle Informationen zur Förderung der Elektromobilität in Sachsen finden Sie zum Beispiel auf der Homepage der Sächsischen Energieagentur: <http://www.saena.de/themen/eletromobilitaet.html>

Das auf Ihrer Homepage dargestellte Konzept enthält einige interessante Denkansätze, die allerdings in ihrer Reichweite auf Bundesebene umgesetzt werden müssten. Deshalb ist Herr Hippold als Sächsischer Landtagsabgeordneter erst einmal nicht der ideale Ansprechpartner für diese Ansätze. Trotzdem sind auch wir natürlich immer offen für neue Ideen, weshalb wir Ihre Vorschläge für die Zukunft im Hinterkopf behalten werden.

Für weitere Fragen oder Anregungen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Felix Tröltzsch

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Jan Hippold MdL

Wahlkreisbüro

Johannisplatz 4

09212 Limbach-Oberfrohna

Tel. 03722/816105

[kontakt@jan-hippold.de](mailto:kontakt@jan-hippold.de)